



STADT EMMERICH AM RHEIN

Bericht des Klimaschutzmanagements



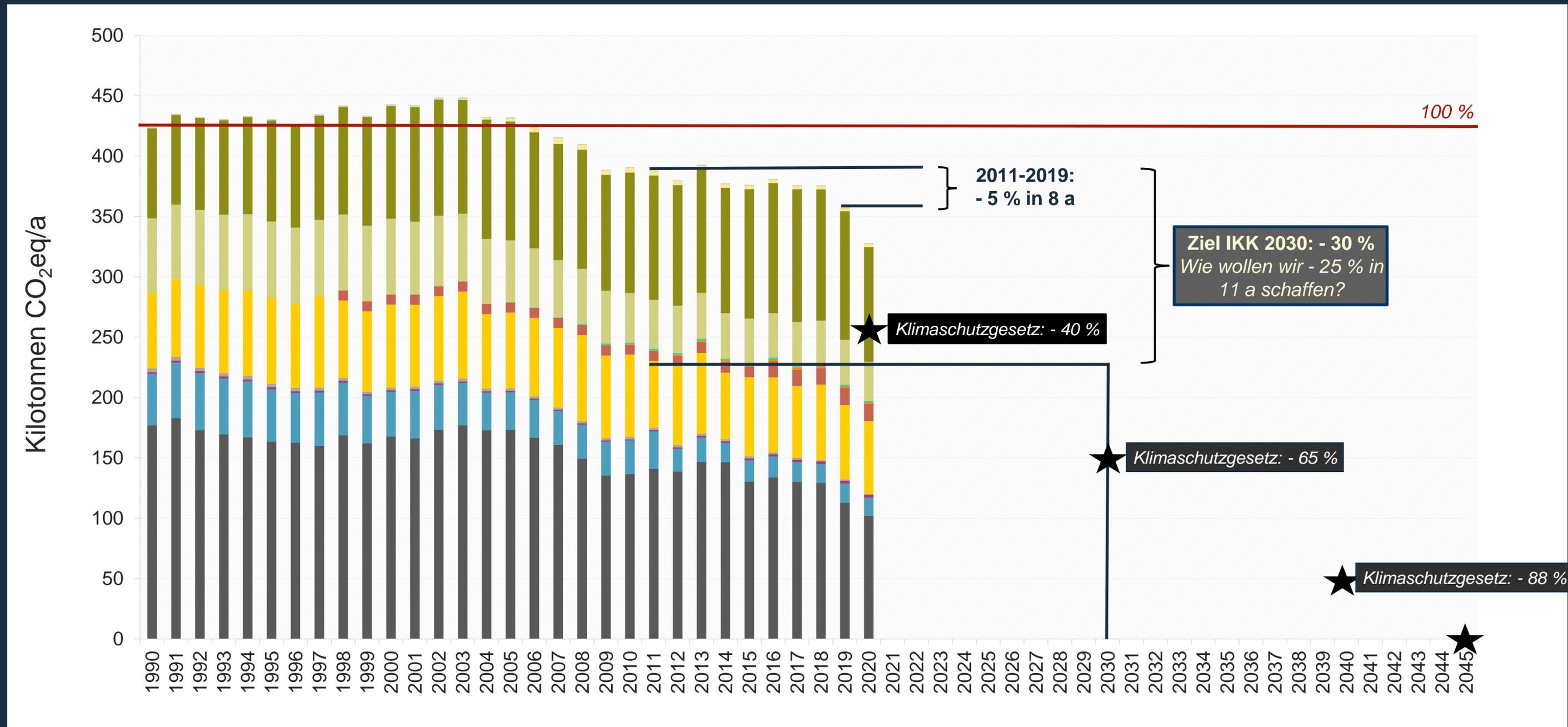
2023-11-28 Hanna Kirchner



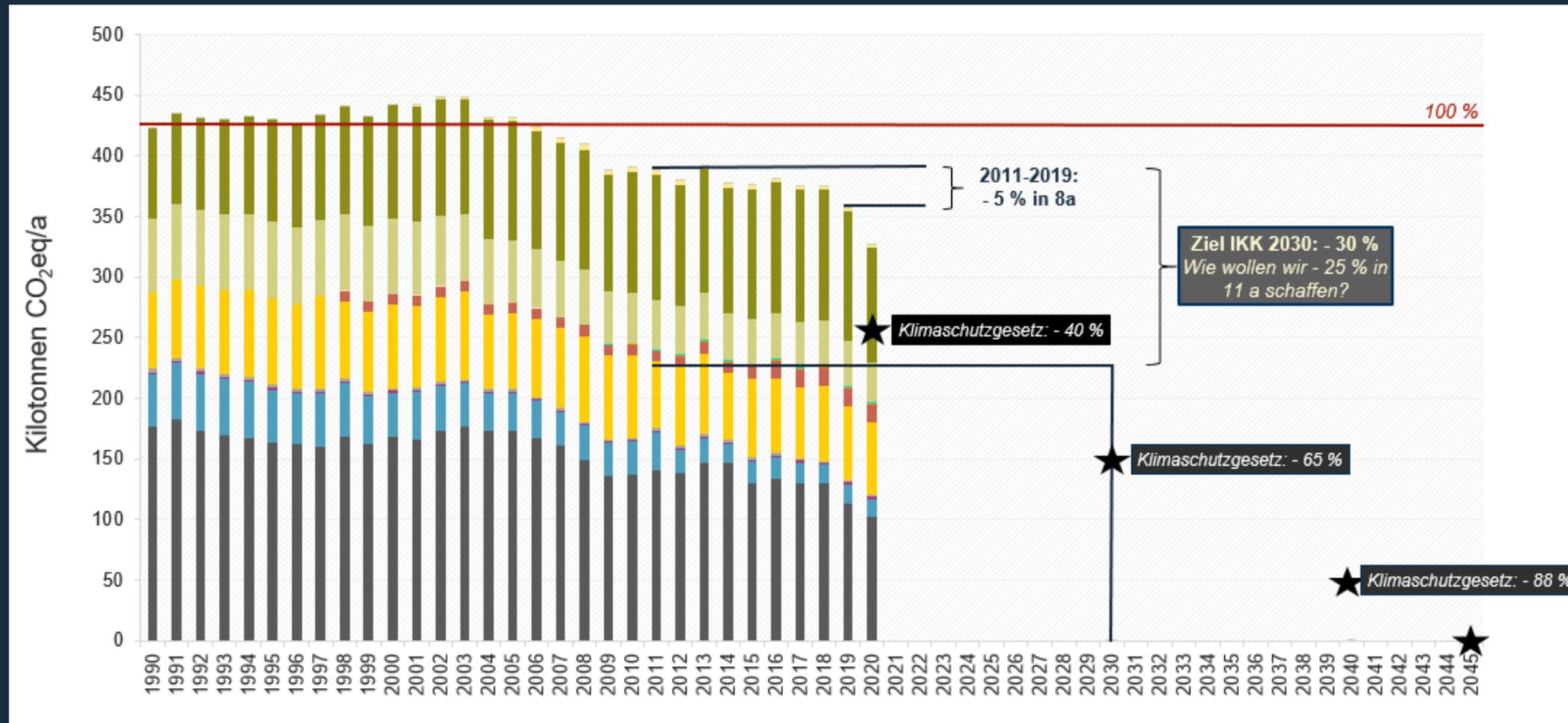
Ziele in 2030 nur erreichbar,
wenn wir Ergebnisse der letzten
10 Jahre in den kommenden 8
Jahren verdoppeln.



Klimaschutz-Ziele



Ziele



Klimaschutzkonzept Emmerich:

- Reduktion der CO₂-Emissionen im Stadtgebiet um **30 %** bis 2030 (Basisjahr 2011) → Stand 2019: Reduzierung in **8a um ca. 5%**
 - **Wie wollen wir in 11a 25 % schaffen?**
 - **Wie wollen wir die gesetzlich vorgeschriebenen Klimaziele erreichen?**
- **12,5 %** CO₂-Einsparungen der Wirtschaft bis 2030 (Basisjahr 2011) → Stand 2015: **deutlicher Anstieg!**
- Reduzierung des Anteils der Personen mit einem Privat-PKW von **53** auf **45 %** → Stand 2016: **55 %**





Wo liegen die größten Hürden auf dem Weg zur THG Neutralität in Kommunen?





Die Folgen der Klimaerwärmung

- Ernteeinbußen
 - 3x so viel wie bisher
- Flutschäden
 - Zerstörung von Infrastruktur (Emmerich **am Rhein**)
 - Zerstörung von Häusern und Industriegebäuden
- Ausbremsen des Wirtschaftswachstums, insbesondere für Industrieländer
- Migration
 - Flucht aus betroffenen Gebieten
- Gesundheitliche Probleme
 - Tropenkrankheiten, mehr und stärkere Allergien
 - Senioren, Kleinkinder, Vorerkrankte sind besonders betroffen
 - Arbeitnehmer*innen, die draußen tätig sind
- Flora und Fauna sind aus dem Gleichgewicht
 - Invasive Arten
 - Insbesondere die jetzigen Baumbestände sind extrem gefährdet





ECA – warum wir Klimaanpassung betreiben sollten

Durch einen Baum beschattete Fassade



Fassade mit direkter Sonneneinstrahlung



ECA – warum wir Klimaanpassung betreiben sollten



Durch einen Baum beschattete Fassade

22,2°C

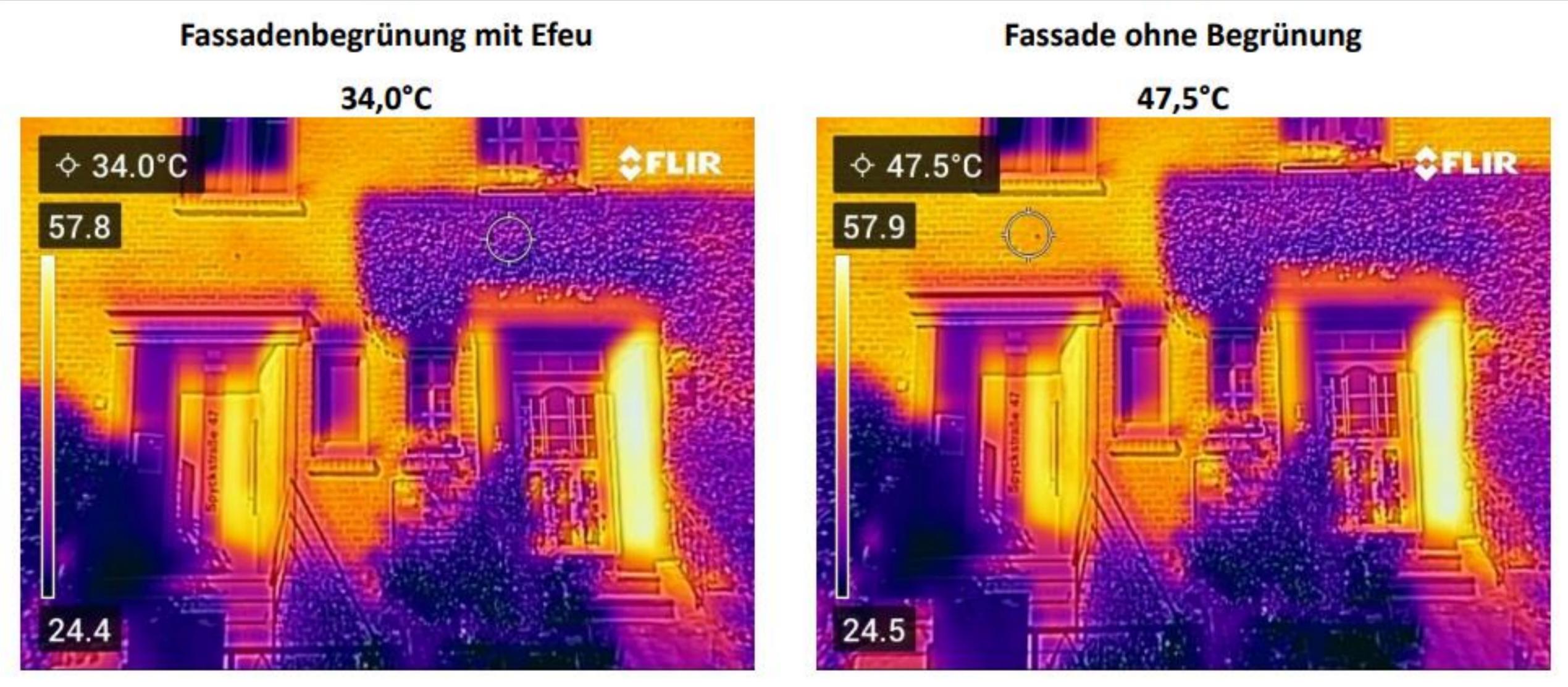


Fassade mit direkter Sonneneinstrahlung

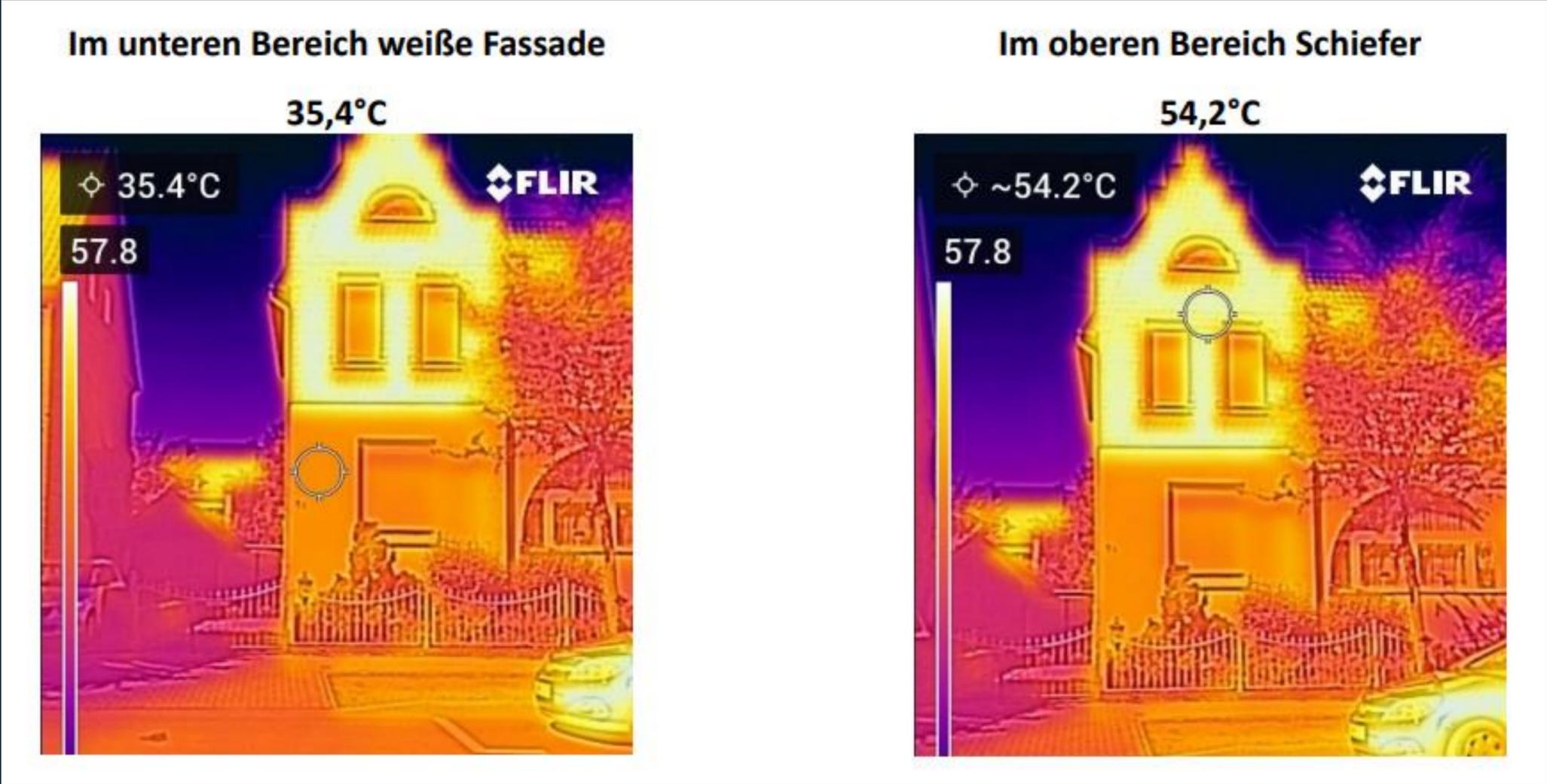
48.2°C



ECA – warum wir Klimaanpassung betreiben sollten

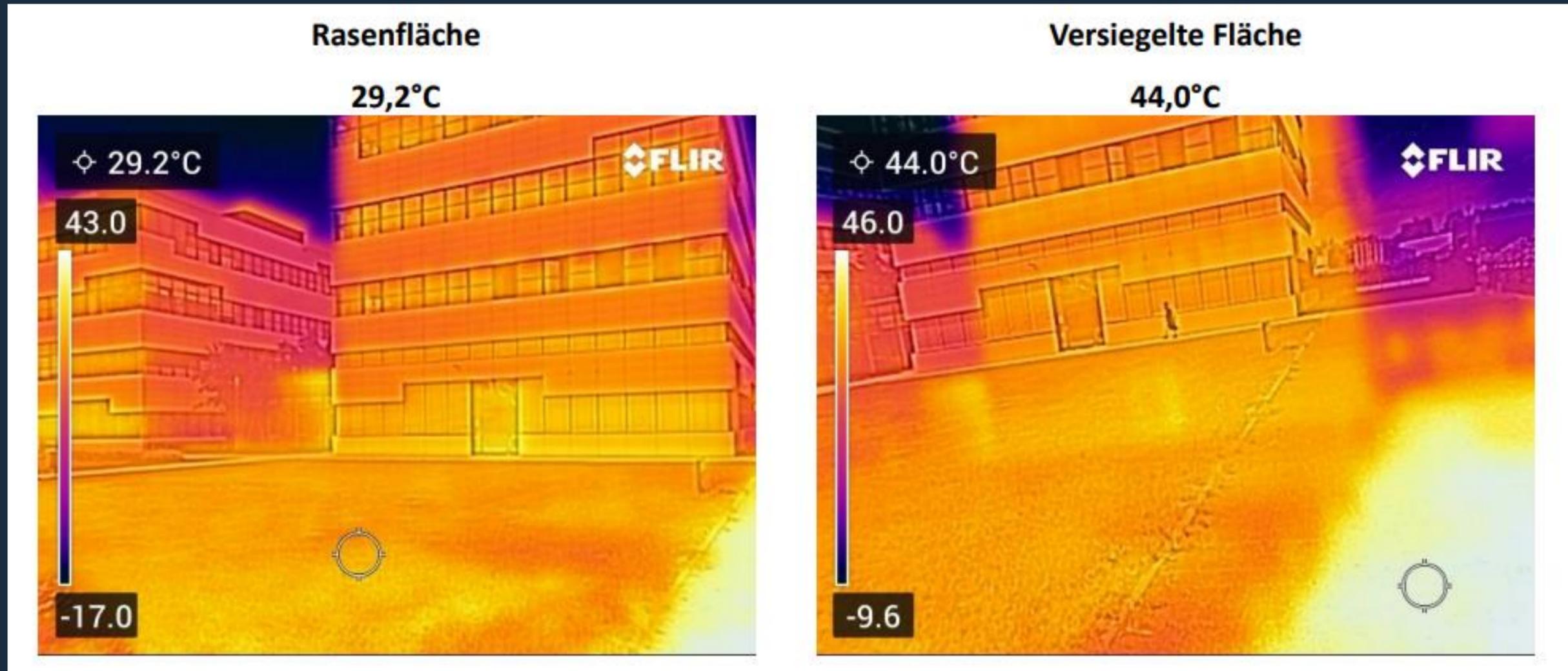


ECA – warum wir Klimaanpassung betreiben sollten



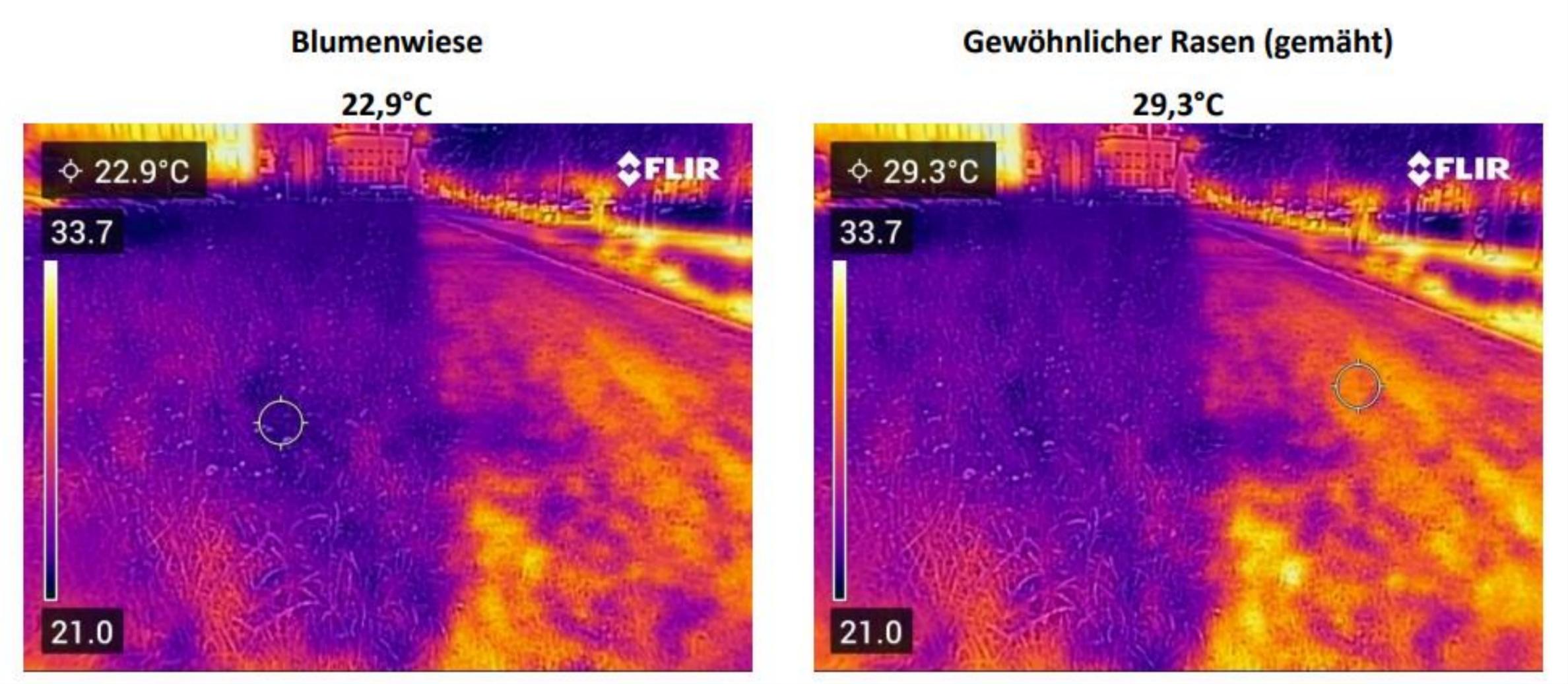


ECA – warum wir Klimaanpassung betreiben sollten





ECA – warum wir Klimaanpassung betreiben sollten





ECA – warum wir Klimaanpassung betreiben sollten

Eingang zur Innenstadt

38,2°C



In der Innenstadt

44,1°C





ECA – warum wir Klimaanpassung betreiben sollten

Bepflanzter Teil des Vorgartens

26,9°C

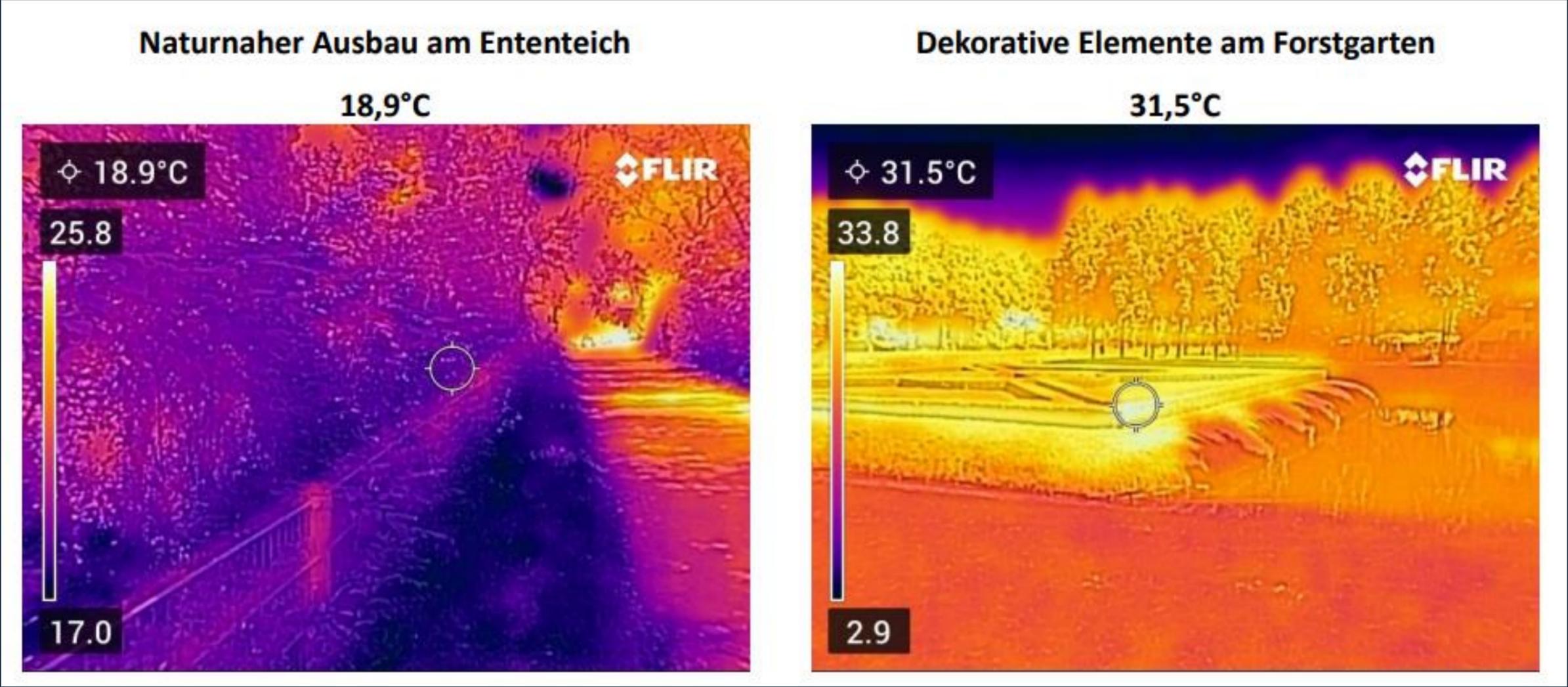


Schotter mit Steindeko-Elementen

39,2°C



ECA – warum wir Klimaanpassung betreiben sollten



ECA – warum wir Klimaanpassung betreiben sollten



Montessorischule gegen 10 Uhr Vormittags

29,2°C auf dem Schulhof

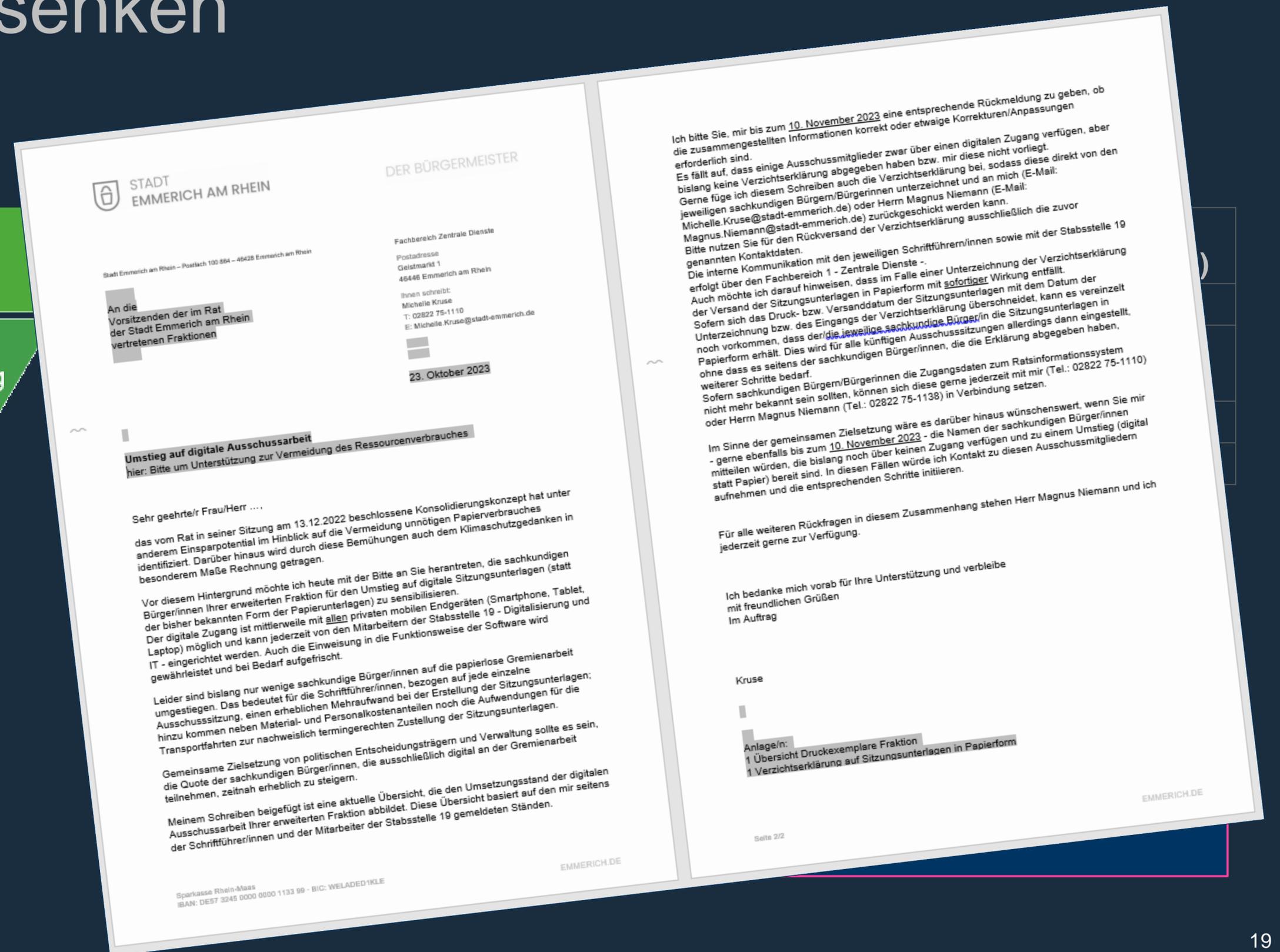
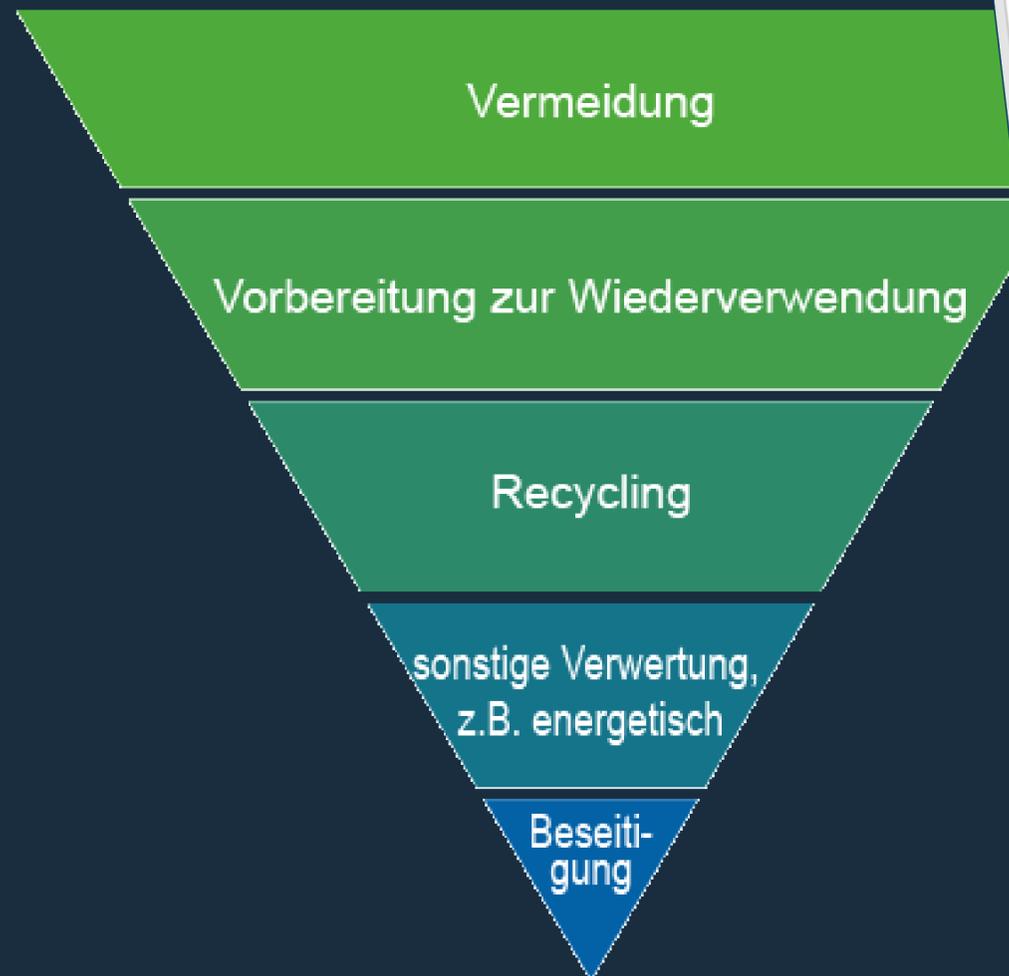


Karl Kisters Realschule gegen 12 Uhr Mittags

40,3°C vor dem Gebäude



Papierverbrauch senken



Mehr Bäume Jetzt



1. Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt die Kampagne "Mehr Bäume Jetzt" der Organisation Urgenda personell ab sofort zu unterstützen.

2. Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt die Beratung zur finanziellen Unterstützung der Kampagne "Mehr Bäume Jetzt" der Organisation Urgenda in die Haushaltsplanberatung 2024 zu verschieben.

Ö 12

Vorstellung "Mehr Bäume Jetzt"

Beschluss: einstimmig beschlossen

Abstimmung: Ja: 33, Nein: 0, Enthaltungen: 0



- Abstimmung mit BM zur weiteren Vorgehensweise
- Vorstellung des Themas in BM-Konferenz
- Gewinnen von 12 weiteren Kommunen im Kreis Kleve, die Unterstützung zugesagt haben
- Jetzt: Planungen weiterer Aktionstage im Rahmen der Klima.Partner
- MBJ geht aufgrund Verschiebung in Haushaltsplanberatung wieder in Vorleistung
- Haushaltsberatung: Jetzt liegt es an Ihnen, Aktionstage auch für Emmerich umsetzen zu lassen und einen finanziellen Beitrag zu leisten
- Finanzieller Beitrag entspricht etwa 1-1,5 krähensicheren Mülleimern (3.000 - 5.000 €)

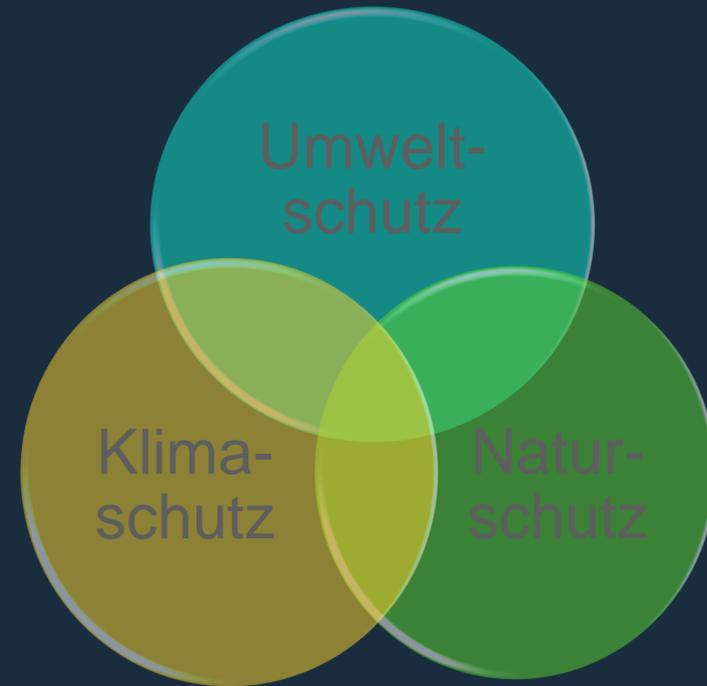


Klimaschutz – die vergangenen Wochen/Monate



- Haushalt
- Elternzeitvertretung
- Aufbau Fördermittelmanagement für den Bereich Klima, Umwelt, Nachhaltigkeit
- Beantragung der Fördermittel „kommunale Wärmeplanung“
- Fördermittelmanagement in Bezug auf PV-Anlage der Rheinschule
- Bürgerinformationsveranstaltungen zur Wärmepumpe „von Bürgern für Bürger“
- Bürgerenergie
- Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts
- Zusammenarbeit mit Hochschule Rhein-Waal (BA-, MA-Arbeiten, Projektarbeiten, ...)
- HERAKLION (Kooperation mit Fraunhofer)
- Klimaanpassungscheck
- Bürgerlastenrad
- ECA
- CO2-Bilanzierung
- Analyse Gasverbräuche öffentlicher Gebäude
- Projektauftrag Müllkampagne
- Mehr Bäume Jetzt
- RhineCleanUp
- Zusammenarbeit mit Schulen und KiTas
 - Geschwindigkeitsanzeigergeräte
 - Klimabotschafter-Ausbildung
 - Müllaktionstage
- Webseite
- Schottergärten / Türhänger
- Filmvorführung „The Illusion of Abundance“ in Kooperation mit Kleve
- Ausstellung nachhaltiges Bauen
- Social Media – Mehrweg-Gewinnspiel

Klimaschutz – die vergangenen 2 Jahre



Meilensteine

- Fördermittelmanagement
 - ECA
 - 4 e-Fahrzeuge
 - 3 Ladepunkte (inkl. notwendiger Infrastruktur)
 - 30 kW-PV-Anlage
 - > 260.000 €
 - Energiemanager (Bewilligung steht aus)
 - Kommunale Wärmeplanung (Bewilligung steht aus)
 - > 450.000 €
- Gute Kontakte zu Schulen, Hochschule, Unternehmen, Netzwerk-Partnern aufgebaut und mit ihnen viele Projekte gestartet und umgesetzt
- Anlaufstelle für Bürgeranliegen im Bereich Klimaschutz, Erneuerbare Energien
- Positive Entwicklung für den Ausbau erneuerbarer Energien
- Wichtige Schritte für Bürgerenergie in die Wege geleitet
- Positive Entwicklung für nachhaltigere Quartiersentwicklungen
- Wichtige Schritte für eine nachhaltigere Verwaltung in die Wege geleitet (papierlose Ausschussarbeit, Nutzung von Recycling-Papier, ...)



Klimaschutz – die vergangenen 2 Jahre



Pixabay.com



Tschüss

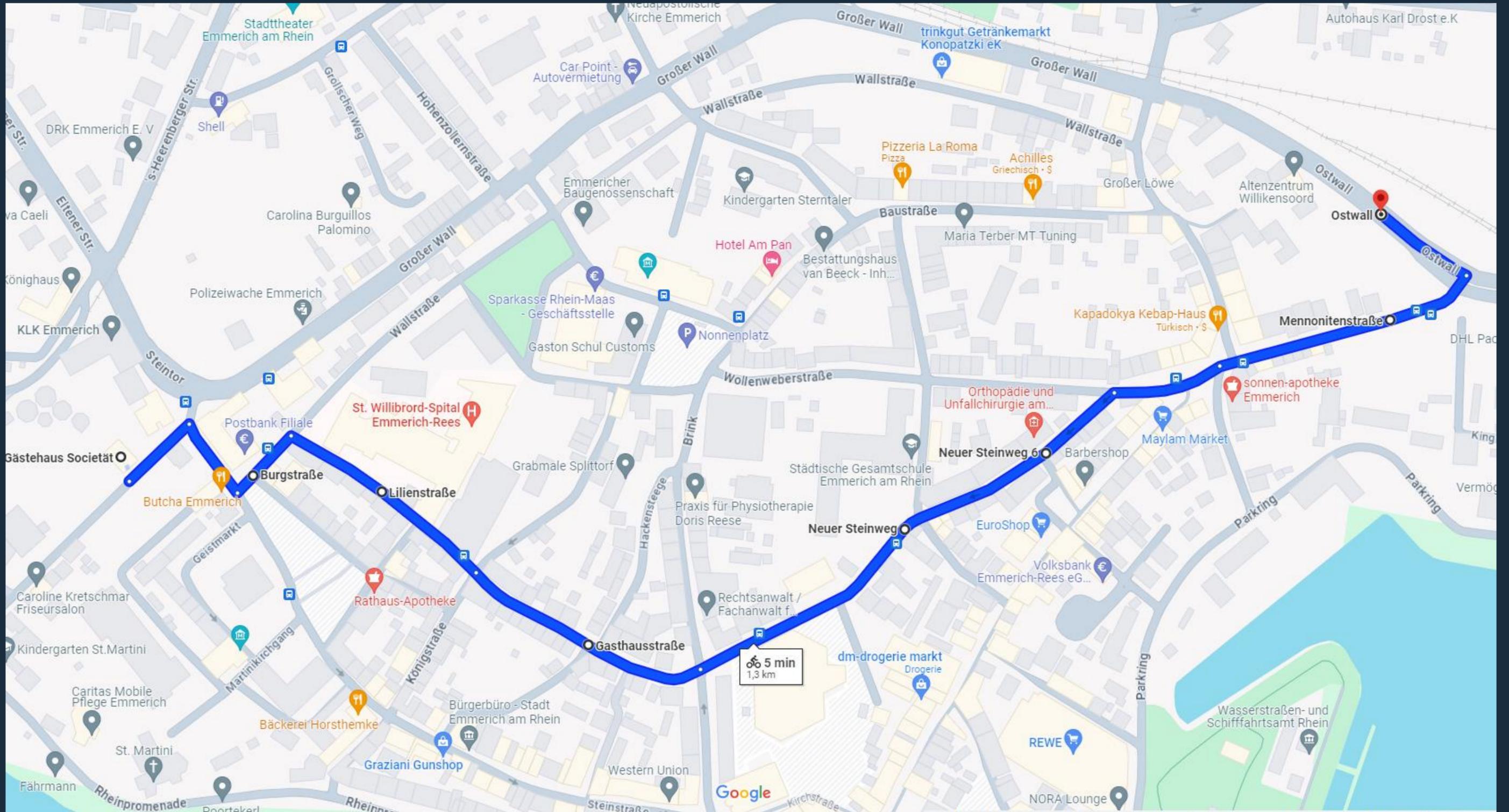
und

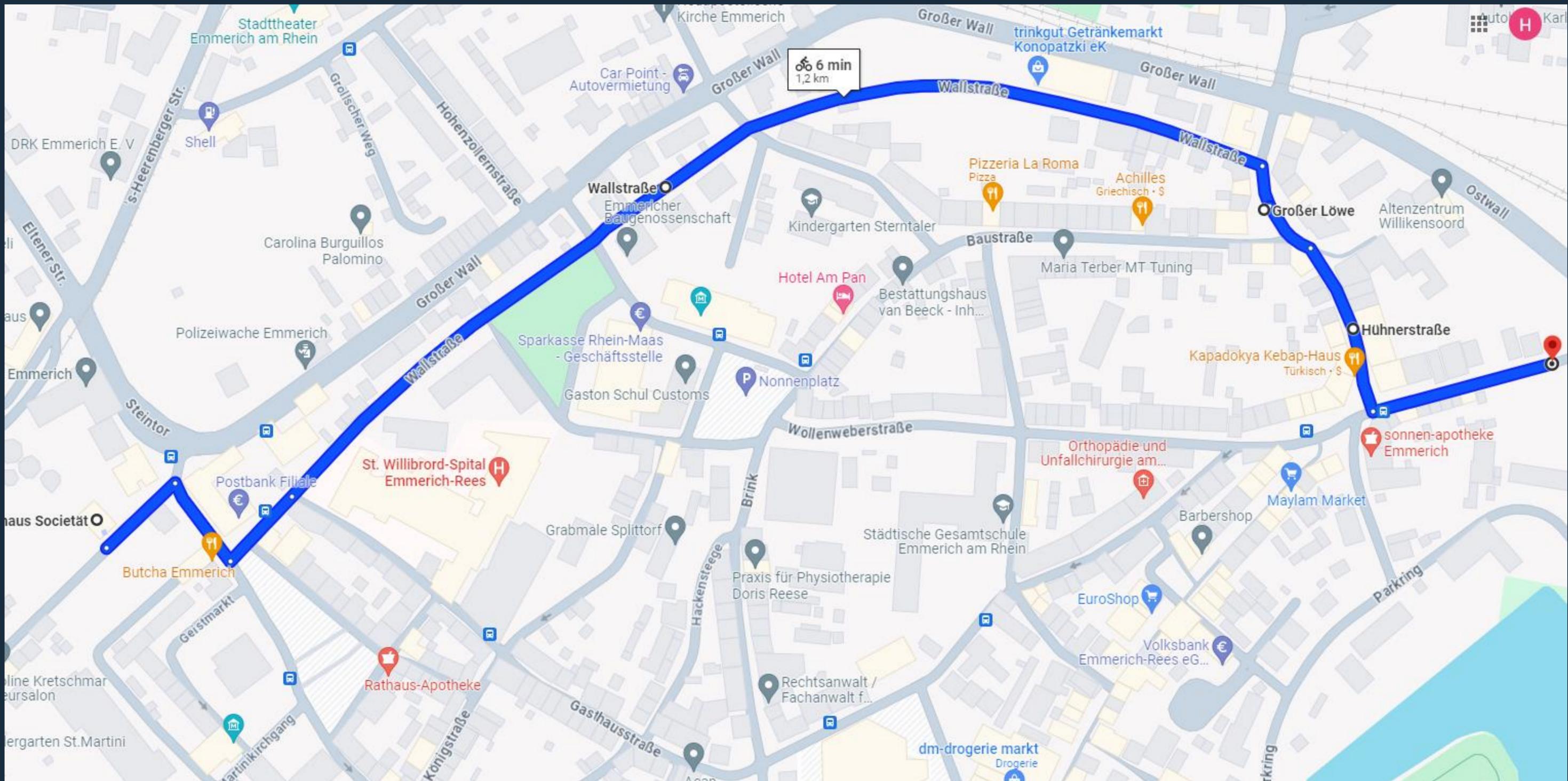
Hallo



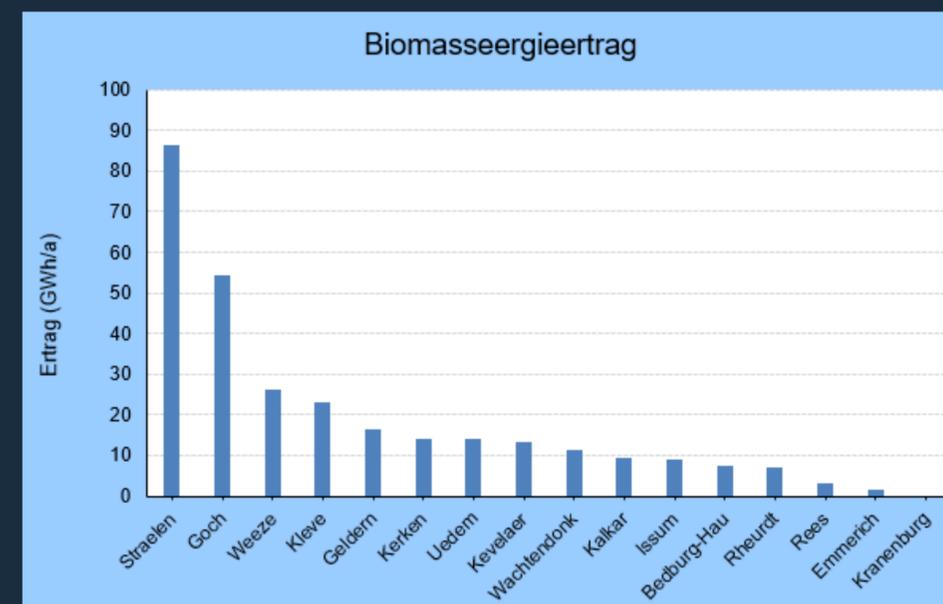
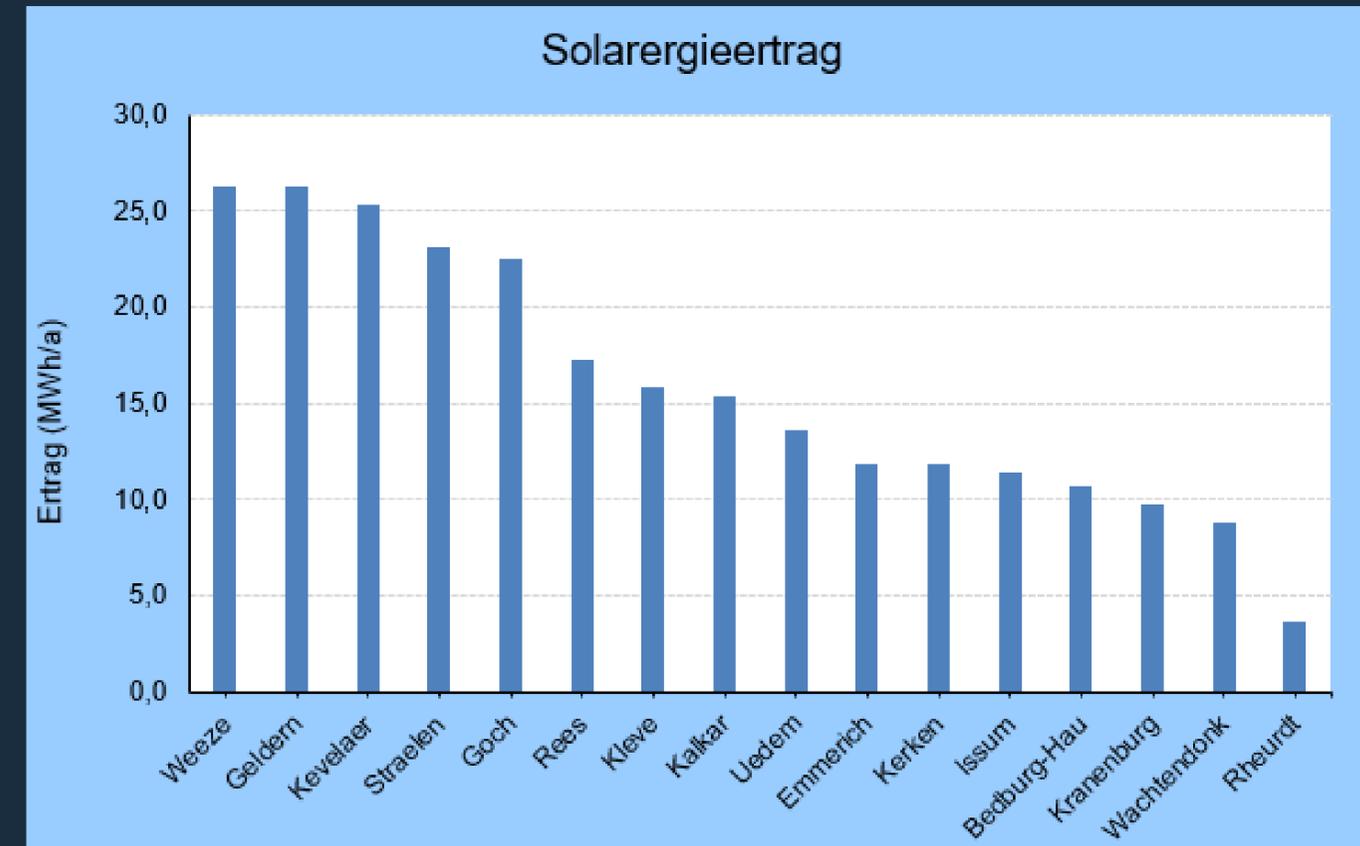
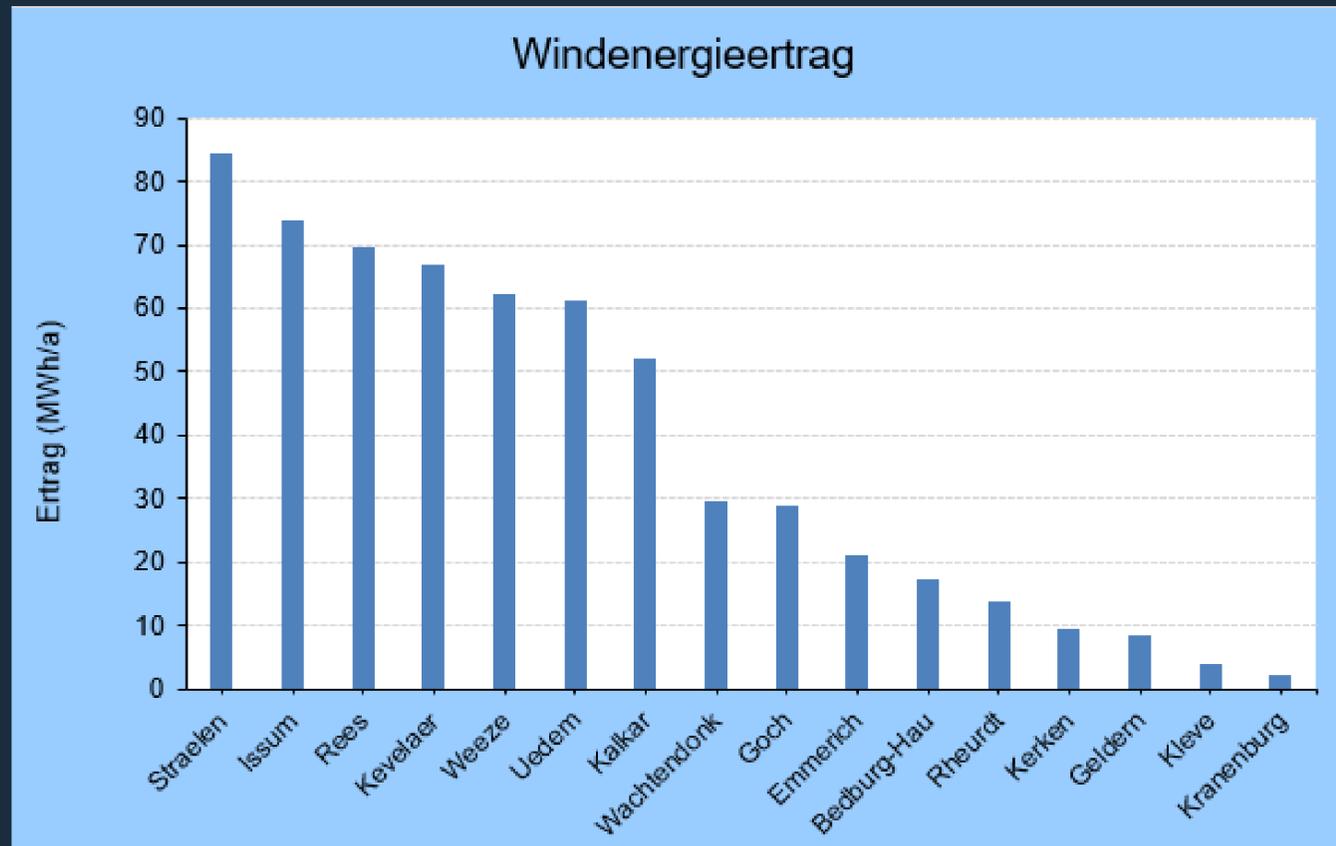
**Besten Dank für die
Aufmerksamkeit!**







Belege





ENERGIEWENDE

Darum lohnt sich der **Umstieg auf 100% erneuerbare Energien**

**75-133
Mrd. Euro**

zahlen wir pro Jahr
für fossile Brennstoffe*
... die wir jedes Jahr neu
verbrennen

**37-73
Mrd. Euro**

kostet uns pro Jahr der Umstieg
auf erneuerbare Energien**
... die für Jahrzehnte Strom
liefern und speichern

*nur Ausgaben für Brennstoffe sowie Subventionen des fossilen Energiesystems
**nur Investitionen, die bis 2045 den (Um)bau eines
klimaneutralen Energiesystems finanzieren

Quarks

Quellen: u.a. KfW, McKinsey, BCG, Agora, IWF, UBA, Destatis

WDR®

